

Projekt Zurück (2)

Betr.: Mit der Bitte um Weiterverbreitung - Prominente Unterstützung für die Bamako-Dakar-Karawane – weitere finanzielle ProjektbegleiterInnen gesucht!

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde!

In gut 10 Tagen ist es soweit - die Buskarawane für globale Bewegungsfreiheit und gerechte Entwicklung startet in der malischen Hauptstadt Bamako. Das afrikanisch-europäische Kooperationsprojekt bekommt mittlerweile auch prominente Unterstützung.

„Ein neues Europa, ein neues Afrika, neue Räume der Freiheit und Gleichheit, entwickelt in den Bewegungen und Kämpfen der Migration: dafür steht in meinen Augen die Buskarawane in Westafrika“ - Lesen Sie, warum Sandro Mezzadra aber auch Antonio Negri, Corinna Milborn und Elias Bierdel, Sevim Dagdelen und Sister Fa, Wolf-Dieter Narr und Margareta Steinrücke, Ulrich Brand sowie weitere Prominente diese außergewöhnliche Protesttour zum Weltsozialforum nach Dakar unterstützen.

Afrique Europe Interact besteht aus Graswurzel-Initiativen beider Kontinente, die Bustour steht unter dem Motto: für globale Bewegungsfreiheit und gerechte Entwicklung. Der Protest richtet sich gegen das tödliche EU-Grenzregime und thematisiert gleichzeitig die Hintergründe von Flucht und Migration. Die Buskarawane fordert "das Recht zu gehen" UND "das Recht zu bleiben", wie in einer Projektzeitung, die am 24.12.2010 der Taz beigelegt war, in Berichten und Interviews ausgeführt wird (siehe http://www.afrique-europe-interact.net/?article_id=332&clang=0)

Angehängt finden Sie unseren Spendenaufruf „Projekt Zurück“. In diesem Flyer wird nochmals auf das Besondere dieses Projektes hingewiesen: „15 Flüchtlinge und MigrantInnen reisen zurück nach Afrika. Sie werden dort von ihrer Fluchtgeschichte erzählen, von ihren Erfahrungen auf dem Weg nach Norden und von ihren Kämpfen im europäischen Woanders.“

Weil sich mittlerweile auch Sans Papiers aus Paris dem Projekt angeschlossen haben und die Busse der westafrikanischen AktivistInnen Finanzhilfen benötigen, gilt weiter: „Es ist eine Reise, die Ihre Unterstützung braucht. Die Reisenden benötigen Fahrkarten und Wegzehrung. Sie hoffen dabei auf Ihr Interesse und Ihre Solidarität. Werden Sie ReisebegleiterIn und unterstützen Sie dieses Projekt mit einer Spende.“

Für alle weiteren Informationen, auch zum laufenden Spendenfluss:
www.afrique-europe-interact.net